

21.05.2019

Dieses Email haben wir heute bekommen und setzen es einmal ins Internet.
Der Absender hat es auch verschickt:

An Zukunftswerkstatt Verkehr
An Verkehrswende Hamburg
An Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg, Vorstand

Von gestern an gibt es für ca. ein Jahr keinen barrierefreien Zugang am Hauptbahnhof, von jetzt bis November 2019 nicht an Gleis 3 und 4 (also Richtung Harburg, Bergedorf und Wandsbek), danach bis ca. Ende Mai 2020 keinen an Gleis 1 und 2 (Richtung Altona und Elbgaustraße). Das wird in kleinen Aushängen und an den Fahrstühlen ziemlich versteckt im Internet bekannt gegeben (<https://s-bahn.hamburg/magazin/s-bahn/betrieb-und-technik/barrierefrei-unterwegs-erneuerung-der-aufzuege-am-hauptbahnhof.html>). Die Dauer steht an den Aushängen, nicht aber in der unten wieder gegebenen Meldung im Internet.

Wer mit Fahrrad, Kinderwagen, Rollstuhl, schwerem Koffer oder mit sonstigen Behinderungen Richtung Süden und Osten will, muss mit der S-Bahn zum Jungfernstieg (S1,3) oder Dammtor (S21,31) fahren und dann in der Gegenrichtung durch den Hauptbahnhof hindurch.

Wer von der Verbindungsbahn oder dem Citytunnel zum Hauptbahnhof will, muss weiter fahren und an Landwehr (S1) oder Hammerbrook (S3/31) oder dem Berliner Tor (S21, das geht nur beim Brücken-Bahnsteig der Bergedorfer Bahn) in der Gegenrichtung zurück.

Entsprechendes gilt, wenn man zwischen den S-Bahnen umsteigen will.
In einem halben Jahr soll dann die Maßnahme entsprechend umgekehrt gelten. Dies ist eine Maßnahme, die viele Reisende davon abhalten wird, überhaupt mit der Bahn nach Hamburg zu kommen.

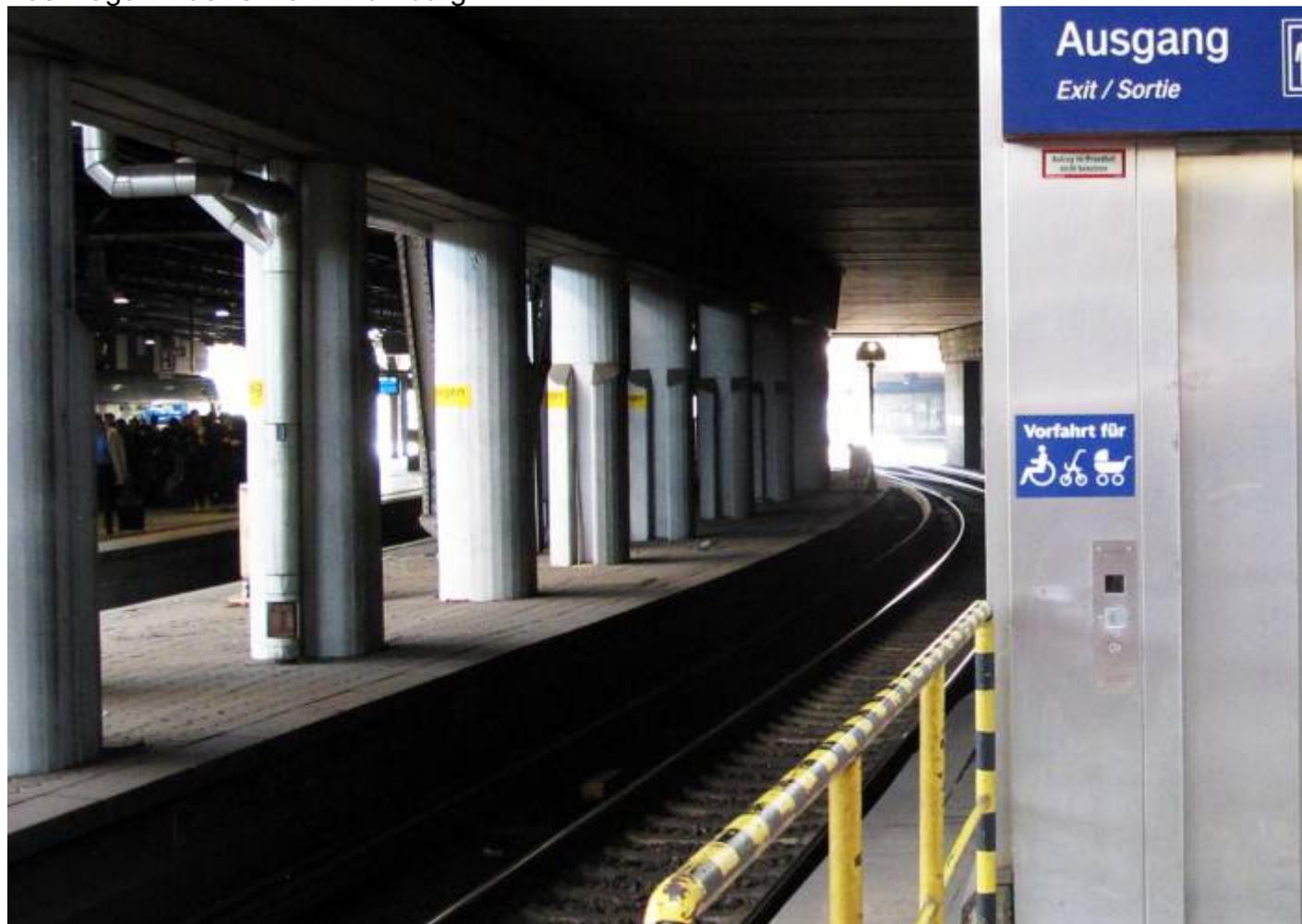
1. Es ist für mich unglaublich (aber leider: genau meine Erfahrung bei der S-Bahn), dass man mindestens 1/2 Jahr brauchen soll um einen Fahrstuhl auszutauschen. Das bedeutet in der Regel, dass viele Monate gar nichts an dem Fahrstuhl passiert.

2. Herr Tschentscher hat fest eine Besserung am Hauptbahnhof versprochen. Eine gute (nicht neue) Idee waren Zugänge im Süden der Bahnsteige an der Steintorbrücke. Notwendig ist ohnehin mindestens ein zweiter Fahrstuhl an allen Bahnsteigen.

Würde man an der Steintorbrücke erst Fahrstühle bauen, bevor man bestehende Fahrstühle außer Betrieb setzt, gäbe es endlich echte Umsteigemöglichkeiten für alle. Das ist sehr direkt und einfach an allen Bahnsteigen der Gleise 3/4, 5/6, 7/8, 10/11 und 12/13 möglich. Natürlich muss man auch endlich klären, wie man einen dritten, südlichen Zu- und Ausgang am S-Bahnsteig Gleis 1 und 2 errichtet.

Schönen Gruß

Das Magazin der S-Bahn Hamburg



Barrierefrei unterwegs – Erneuerung der Aufzüge am Hauptbahnhof

8. Mai 2019 – Ann-Kathrin Rebhan

Ab dem 20. Mai wird der Aufzug an den S-Bahngleisen 3/4 erneuert. Direkt im Anschluss folgt der Fahrstuhl an Gleis 1/2. In diesem Artikel erklären wir euch, was hinter diesen Modernisierungsmaßnahmen steckt und wie ihr alternativ barrierefrei an die Gleise gelangt.

Wir arbeiten auf Hochtouren daran, alle Stationen in unserem Streckennetz barrierefrei auszubauen. Neben kompletten Neubauten steht auch die Instandhaltung

bzw. Erneuerung vorhandener Fahrstühle auf dem Programm. In diesem Rahmen werden ab Mai die Fahrstühle am Hauptbahnhof ausgetauscht.

Zunächst wird der Aufzug an Bahnsteig 2 (Gleis 3 und 4) erneuert, bevor direkt im Anschluss der Fahrstuhl an Bahnsteig 1 (Gleis 1 und 2) auf der Agenda steht.



Der Hamburger Hauptbahnhof.

Was genau passiert vor Ort?

Solch eine Erneuerung lässt sich leider nicht innerhalb kürzester Zeit umsetzen. Zunächst einmal muss der alte Aufzug demontiert werden, ehe der Glasaustausch und die Sanierung der Hydraulik erfolgt. Die Montage des neuen Fahrstuhls nimmt danach die meiste Zeit in Anspruch. Ehe der Aufzug dann wieder in Betrieb genommen werden kann und darf, muss er diverse Abnahmeverfahren durchlaufen. Dabei wird die Modernisierung leider einige Monate in Anspruch nehmen. Die Arbeiten an Bahnsteig 2 (Gleis 3/4) werden voraussichtlich bis November andauern.



Auch dieser Fahrstuhl wird in Zukunft erneuert.

Wie kommt ihr barrierefrei von A nach B?

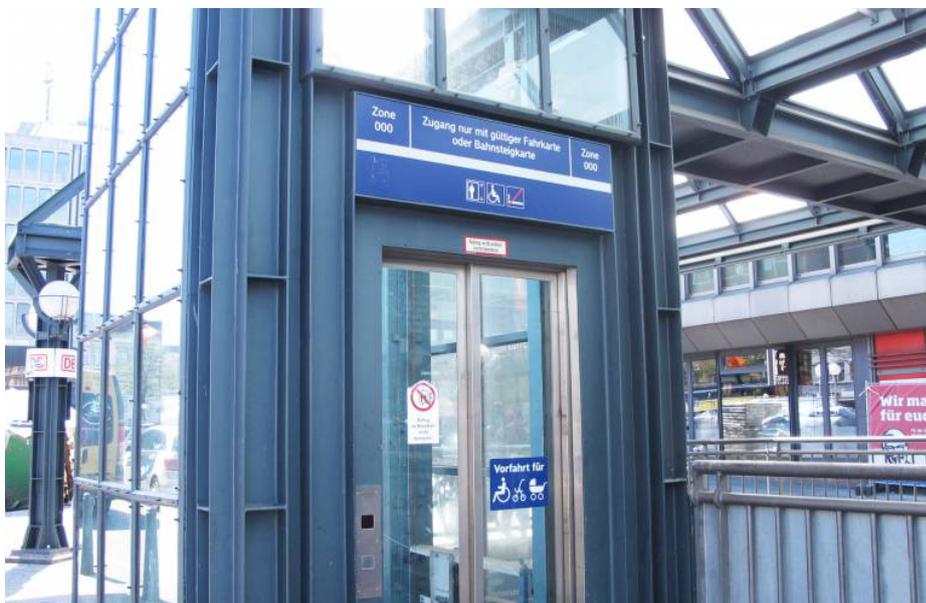
Vor Ort werden Plakate mit weiteren Infos angebracht sein. Zudem stehen euch zu Beginn der Baumaßnahme vor Ort auch Kollegen Rede und Antwort und zeigen euch mögliche Alternativen auf. Ihr könnt euch aber hier bei uns schon einmal vorab informieren.



Auch an Gleis 1 und 2 wird der Fahrstuhl ausgetauscht.

Barrierefrei umsteigen an Gleis 3 und 4:

Wer mit der S3 aus dem Citytunnel kommt und am Hauptbahnhof barrierefrei aussteigen möchte, fährt erst einmal eine Station weiter bis Hammerbrook. Dort steigt ihr bitte in die S3 oder S31 in Gegenrichtung um.



Die Barrierefreiheit am Hamburger Hauptbahnhof wird moderner.

Barrierefrei umsteigen an Gleis 1 und 2:

Ihr kommt aus der Richtung vom Stade und möchtet zum Airport? Bitte durchfahrt dazu den Hauptbahnhof und steigt in Jungfernstieg bahnsteiggleich in die S1 der Gegenrichtung um.

Wenn ihr mit der S2 aus Richtung Bergedorf kommt und nach Neugraben möchtet, steigt ihr ebenfalls erst am Jungfernstieg aus und nutzt von dort die S3.

Weitere Möglichkeiten seht ihr in unserer Übersicht: